293 Postament, Empire 55
294 Teetisch, Mahagoni mit Glasplatte 80
296 Kommode, Mahagoni mit Messingstäben, Frankreich, Louis XVI. 230
297 Vitrine, Frankreich, Louis XVI. 250
298 Spieltisch, Frankreich, Louis XVI. 170
299 Tisch, Frankreich, Louis XVI. 480
300 Paravent, um 1800 250
302 Desgl. 95
305 Ofenschirm, Epoche Louis XVI. 150
306 Vitrine, Frankreich, Louis XVI. 480
307 Hoher Stehspiegel, Mahagoni, Frankreich, Empire 260
308 Kommode, Frankreich, Louis XVI. 850
309 Sekretär, Rosenholz und Palisander, Frankreich, Louis XVI. 900
311 Kommode, Rosenholz eingelegt, Frankreich, Louis XVI. 250
312 Ein Paar Tischchen, Satinholz mit Palisander, England, um 1780 2800
313 Salontischchen, Frankreich, Louis XVI. 650
314 Kleines Damenbureau, Frankreich, Louis XVI. 150
315 Zeichen- und Schreibtisch, Mahagoni, sign. Feuerstein M E. 1150
316 Etageretischchen, Frankreich, Louis XVI. 1120
317 Koffer, Paris, Louis XV. 1050
318 Gueridon, Frankreich, Louis XV. 420
319 Ein Paar Gueridons, England, um 1780 160
320 Tric-Trac-Tisch, Spieltisch, sign. Stockel ME. 3800
322 Zylinderschreibtisch, Franz., Louis XV. 2000
323 Bureauplat, Paris, Louis XVI. 3500
328 Holzgruppee, George Prince of Wales mit Pferd, England, Ende 18. J. 480
329 Ein Paar Cachepots, Franz., Louis XVI. 200
331 Spiegel, Franz., Louis XVI. 250
332 Spiegel, Frankr., Louis XVI. 520
333 Wanduhr in Lyraform, Wien, Empire 120
334 Laterne, Bronze, Franz., Louis XVI. 450
336 Polenluster, Messing, um 1700 135
337 Kaminverkleidung, im Louis-XV.-Stil 40

Eine einzigartige Musikaliensammlung.

Aus London wird uns geschrieben:

Die Musikalien-Sammlung des Frankfurters Paul Hirsch, die unter den Privatsammlungen dieser Art durch ihre Größe und ihren Reichtum einzigartig dasteht, ist vor kurzem nach England gebracht worden. Jetzt hat sie Hirsch der Universität Cambridge geliehen, wo sie auch den Studenten zugänglich gemacht wird, wie es früher auch in Frankfurt war.

Die Sammlung Hirsch umfaßt Bücher über Musik und Partituren in einer kaum glaublichen Fülle. Die Zahl der Objekte beträgt 15.000, der Katalog der Sammlung allein füllt drei Druckbände. Die Sammlung enthält etwa 1000 Opernpartituren, es fehlt fast keine Oper, die je veröffentlicht worden ist. Mehrere berühmte Werke sind durch Erstausgaben vertreten. Fast jedes Lied von Schubert liegt in der Erstausgabe vor, die meisten tragen eigenhändige Unterschrift des Wiener Meisters. Unter den 25 Musikinkunabeln befindet sich Johann Gersons „Collectorium super Magnificat" (Eßlingen, 1473), das erste gedruckte Buch mit Musiknoten.

„Daily Telegraph and Morning Post", der über die Sammlung ausführlich berichtet, nennt sie einen der reichsten Schätze, die in den letzten Jahren England zugänglich gemacht worden sind. Es macht darauf aufmerksam, daß in Frankfurt noch eine zweite wichtige Musiksammlung bestand: die Sammlung Koch, die Musikmanuskripte enthielt, für die sich Hirsch nicht interessierte. Die Sammlung Koch hat ebenfalls Frankfurt verlassen und befindet sich jetzt in Florenz.

Kunstauktionen des Dorotheums.

In der 448. Kunstauktion des Dorotheums in Wien (siehe die Nummern 16, 17, 18 und 19) wurden weiters nachstehende Preise erzielt:

451 Bronzestatue des stehenden Herkules. Wohl Italien, um 1800 180
452 Ein Paar Bronzeputten, Venedig 900
460 Vier Cherubsköpfchen, 18. J. 25
464 Ein Paar flache Holzappliken, 18. J. 50
465 Holzstatue des hl. Christoph 100
471 Lusterweibchen aus Lindenholz 65

Gemälde neuerer Meister.

490 Jakob Gauermann, 1773, Bergtal mit kleinem Dorf, 30 : 67 cm 100
491 Ders., Bergiges Flußtal mit abendlichem Himmel, 30 : 67 cm 100
492 Giuseppe Gherardi, Garten des Palazzo Pitti in Florenz 200
493 Ludwig Graf, Lachende Frau mit Maske in der Hand 110
500 Eugen Jettel, Der Gänseteich, 65 : 93 cm 70
501 Gustav de Jonghe, Brustbildnis eines dunkelhaarigen Mädchens, 70 : 58 cm 150
502 F. Klieber, Junge Frau im grünen Kleid und weißer Haube, 34 : 27 cm 50
503 H. Knöfler, Venus, Mars und Amor, Kopie nach Tizians Gemälde im Prado, 75 : 95 cm 150
504 Franz Kosler, Aegyptisches Mädchen, 35 : 27 cm 80
512 Maler um 1850, Blumenstück mit Papagei, 100 : 73 cm 150
523 Ignaz Raffalt, Bachlandschaft, 23 : 34 cm 150
524 René Reinicke, Aschermittwoch, 40 : 52 cm 50
525 August Riedel, Salome, 135 : 100 cm 200
526 Rudolf Ribarz, Landschaft von St. Denis, 65 : 80 cm 150
528 Robert Ruß, Holländische Gracht, 74 : 100 cm 200

Kunstmobiliar.

535 Bauerntruhe, Alpenländ., 17. J. 120
536 Louis-XVI.-Stockuhr 60
538 Pfeilerschränkchen, „Stipo", Betstuhlartig, Italien., 17. J. 120
539 Ein Paar achtflammige Kandelaber, um 1850 270
540 Venezianischer Fauteuil, um 1750 250
541 Schmale, eintürige Vitrine, 2. H. 18. J. 150
544 Kleiner, geschnitzter Fauteuil, 18. J. 90
545 Dreiladige Kommode, 1. H. 18. J. 400
546 Bett, Nußholz politiert, um 1780 250
547 Empire-Trumeaukasten 40

Ausgrabungen.

548 Lot von 5 antiken Bronzefigürchen, meist ägyptisch 35
550 Tonkrüglein, Römisch? 15
551 Zwei doppelhenkelige Schalen, Unteritalien. 2. J. 16
552 Schwarzes Tonschälchen, modern, eine restaurierte Dreifußschale, eine Holzstatuette, angeblich Aegypten 11
553 Zwei Tonschalen, Griechisch, wohl Unteritalien, etwa 2. J. v. Chr. 17
554 Armspirale und zwei Tüllenbeile 6
55 Zwei Gefäße, Hallstattzeitlich 6 18
558 Flache Henkelschale, Unteritalienisch, 5. J. v. Chr. 10
560 Vier Fayenceamulette und eine Fayenceperlenkette, Aegyptisch-saitisch, 8. J. 9
563 Bronzekette, Römisch 17
574 Kanape aus Kalkstein, 1000 v. Chr. 75
578 Kanopenkopf aus Kalkstein, Neues Reich 35
580 Große Bronzestatuette des Osiris 30
583 Terrakottafigur, hellenistisch 10

Japonika.

584 Chinesische Porzellanvase 25
586 Große chinesische Cloisonnévase, 1. H. 19. J. 100
588 Zwei japanische Cloisonné-Dekorationsteller 25
589 Desgl. 20